



A. Wie genau ist das Höhenmodell, das in Kärnten mittels Airborne Laserscanning erstellt wird?

1. 1 Punkte pro m²
- 2. 4 Punkte pro m²**
3. 10 Punkte pro m²
4. 16 Punkte pro m²

B. Wie groß ist die Datenmenge für die flächendeckende Erfassung von Kärnten mittels Airborne Laserscanning?

1. ca. 1 TerraByte
- 2. ca. 8 TerraByte**
3. ca. 16 TerraByte
4. ca. 24 TerraByte

C: Eine Einsatzmöglichkeit für Airborne Laserscanning sind exakte Geländeanalysen. Was wird für Schotterabbau mittels Airborne Laserscanning ermittelt?

1. Name des Schottergrubenbesitzers
2. Körnung des Schotters
- 3. Abbauvolumen**
4. Wassertiefe

D. Wofür setzt der Landesforstdienst GPS im Gelände ein?

- 1. Zum Abfragen des Grundeigentümers.**
2. Zum Entdecken von Bäumen mit Borkenkäferbefall.
3. Zum Einmessen von Grundstücksgrenzen.
4. Zum Dokumentieren von Schwammerlplätzen.



E. Welches selbstbeschreibende Dateiformat wird für den Austausch wissenschaftlicher Daten, vor allem in den Bereichen Klimatologie und GIS, verwendet?

- 1: PDF
- 2: MXD
- 3: NetCDF**
- 4: RAR

F. Welches Geoinformations-Spezialgebiet war bei den präsentierten GIS-Praktika der FH-Kärnten-Studenten NICHT enthalten?

- 1: Spatial Decision Support**
- 2: Räumliche Kriminalitätsanalyse
- 3: Geoprocessing und Geodaten-Konvertierung
- 4: Räumliche Datenbankfunktionen zur mobilen Betriebsdatenerfassung

G. Mit welcher Auflösung kann die GI-Drohne Luftbilder aus 200m Höhe aufnehmen?

1. 10 mm
2. 1 cm
- 3. 7 cm**
4. 15 cm

H. Welcher Spektralbereich ist gut für Vegetationsunterscheidungen geeignet?

1. Rot-Grün-Blau (RGB)
- 2. Nahes Infrarot (NIR)**
3. Ultraviolett (UV)
4. Radar

I. Was heißt die Abkürzung VGI?

1. Österreichischer Verein für Geoinformation
- 2. Volunteered Geographic Information**
3. Video Graphics Interface
4. Verfahren zur Generierung von Individualdaten

J. Welcher Begriff gehört NICHT zur Neogeography?

1. Participatory GIS
2. Web Mapping
- 3. National Geographic Channel**
4. Google Earth

K. Was bedeutet KML?

1. Keyhole Model Language
- 2. Keyhole Markup Language**
3. Keyhole Model Label
4. Kensington Markup Language

L. Zu welcher Art von Navigationssystem gehört das campus-gis.aau.at

1. Automotive Navigation System
2. Wandernavigationssystem
3. Studiennavigator
- 4. Indoor Navigation System**



KÄRNTEN
KAGIS



**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit
und guten Appetit beim
Ausklang in der Aula!**



Die **Videoaufzeichnung** und die
Vortragsfolien finden Sie in einigen
Tagen unter:

<http://igr.aau.at/>

